

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

den; b der Kämpfer erhält die Glieder: von a nach d für den Unterstreif $1\frac{1}{4}$ —; e — den Oberstreif $2\frac{3}{4}$ —; f — das Plättchen $\frac{1}{4}$ —; g — den Viertelstab $1\frac{1}{2}$ —; h — die Platte $3\frac{1}{2}$ —; i — das Plättchen $\frac{1}{4}$ —; k — für den Karniß $1\frac{1}{2}$ —; und b — den Uberschlag 1 Theilchen zur Höhe; c die Archivolte, der Bogenstreifen oder Sturz hingegen bekommt die Glieder: Von c nach l für den Uberschlag 1 —; m — den Karniß $1\frac{1}{4}$ —; n — die Platte 3 —; o — den Viertelstab $1\frac{1}{4}$ —; p — das Plättchen $\frac{1}{2}$ —; q — den Oberstreif 4 —, und r — den Unterstreif 1 Theilchen zur Höhe. Der Vorsprung des Kämpfers ist $4\frac{1}{2}$ Theilchen. Wenn nun von dem Punkte s eine senkrechte Linie herabgelassen wird, und 2 Theilchen einwärts getragen werden, so ergiebt sich der Vorsprung der Platte h. Die übrigen Glieder ergeben sich von sich selbst.

Von den

g e w u n d e n e n S a u l e n.

Obwohl die gewundenen Säulen in der Baukunst von keinem Werthe, dieselben aber gleichwohl zuweilen an Altären, Kanzeln, Orgeln, Theatern und verschiedenen Gebäuden zu sehen sind: so wird eine Säule toskanischer Ordnung bloß nur zum Beispiele angeführt, um derlei Säulen sowohl in der Zeichnung, als Abtuschung ordentlich herstellen zu können. Nicht nur allein, daß der Säulenstamm bei den gewundenen Säulen eben so, wie bei den geraden Säulen von unten hinauf zu sich verjüngt, sondern auch die Windung verjünget sich in eben dem Verhältnisse, als der Stamm